



Stoffverteilungsplan

TERRA Erdkunde

Ausgabe N
978-3-12-104104-6

Schule:
Lehrer:

Sicher zum Geographieabitur auf Grundlage nachhaltiger Kompetenzen mit TERRA Oberstufe Erdkunde

Bildungsplanabgleich mit der neuen TERRA-Regionalausgabe Erdkunde für die Oberstufe (ISBN 978-3-12-104104-6)

Rahmenlehrplan Geografie für die gymnasiale Oberstufe in Berlin, Brandenburg und Mecklenburg-Vorpommern 2006 (Inkraftsetzung zum Schuljahr 2006/2007)

Gymnasien, Gesamtschulen mit gymnasialer Oberstufe, Berufliche Gymnasien, Kollegs und Abendgymnasien

Einführungsphase		
Inhalte nach Bildungsplan	zugehörige Inhalte des Schülerbuches	Andere Klett-Werke und Materialien
1. Halbjahr: Die Erde als vernetztes System	Kap. 1: Raumprägende Faktoren und Prozesse	
Teilaspekt 1: Atmosphäre	Atmosphärische Prozesse (zu Kap.1.1)	
<ul style="list-style-type: none"> – Aufbau der Atmosphäre: • Strahlungshaushalt • Treibhauseffekt • Ozonproblematik 	Aufbau der Atmosphäre, S. 26–27 Der Strahlungshaushalt der Erde, S. 28–31 Treibhauseffekt, S. 28, 44	
<ul style="list-style-type: none"> – atmosphärische Zirkulation: Luftmassen und Winde (z. B. Passat, Monsun) 	Luftdruck und Wind, großräumige Luftbewegungen, Atmosphärische Zirkulation, Passate und Monsun, S. 32–41	
<ul style="list-style-type: none"> – Klimaveränderungen und ihre natürlichen Ursachen 	Klimawandel und Ursachen, S. 42–44	
<ul style="list-style-type: none"> – Ursachen und Auswirkungen des gegenwärtigen Klimawandels 	Der anthropogene Klimawandel und seine Ursachen, S. 44–45	

Inhalte nach Bildungsplan	zugehörige Inhalte des Schülerbuches	Andere Klett-Werke und Materialien
<ul style="list-style-type: none"> – globale Ebene: • Meeresspiegelanstieg • Gletscherschwund • El Niño 	dto.	
<ul style="list-style-type: none"> – regionale Ebene: • Extremwetterlagen und ihre katastrophalen Auswirkungen, z. B. Hochwasser an Rhein und Elbe 	dto.	
Teilaspekt 2: Hydrosphäre	Globaler Wasserhaushalt (zu Kap. 1.1)	
– globaler Wasserhaushalt	Globaler Wasserhaushalt, S. 58–59	
– der Wasserkreislauf in Deutschland	Online-Link 104104-1129	
– Wasserwirtschaft in Berlin und Brandenburg		
– transnationale Probleme der Wasserversorgung und Gewässerbelastung (Mittel- und Südeuropa, Naher Osten, Türkei)	Wasserprobleme und ökologische Folgewirkungen, S. 60–63	
Teilaspekt 3: Lithosphäre und Pedosphäre	Geodynamische Prozesse (zu Kap. 1.1), Böden (zu Kap. 1.1)	
– Aufbau der Erde	Von der Kontinentalverschiebung zur Plattentektonik, S. 20–22	
– Erdbeben und Vulkanismus	Platten, Vulkan- und Erdbebengebiete der Erde, S. 21	
– Gesteinskreislauf		TERRA Themenband „Physische Geographie“ (ISBN 978-3-623-29270-6), S. 112–115, Online-Links 29760x-5304, 29760x-5303, 29760x-2305, 29760x-2314
– Bodenbildung als komplexer Prozess	Böden – Funktion und Gefährdung, S. 46–53	

Inhalte nach Bildungsplan	zugehörige Inhalte des Schülerbuches	Zusatzmaterial, Anmerkungen
2. Halbjahr: Herausforderungen an die Menschen des 21. Jahrhunderts	Kap. 1: Raumprägende Faktoren und Prozesse Kap. 2: Bedeutungswandel von Räumen	
Teilaspekt 1: Bevölkerungswachstum und Nahrungsspielraum	Kap. 1.2: Demografische Strukturen und Entwicklungen Kap. 2.5: Wirtschaftlicher Strukturwandel in der Landwirtschaft	
– das globale Bevölkerungswachstum und seine Prognose	Demografische Spaltung, Wachstum der Weltbevölkerung, demografische Übergänge, Bevölkerungsentwicklung als Herausforderung, S. 68–81 Wachstum der Weltbevölkerung und Ernährungssicherung, S. 230–231	
– naturbedingte Potenziale der agrarischen Nutzung und ihre Grenzen	Agrarregionen der Erde, Landnutzung in Abhängigkeit von der Zahl der humiden Monate in den verschiedenen Klimazonen, S. 67	
– Nahrungsmittelversorgung in den verschiedenen Regionen der Erde im Überblick	Agrarische Tragfähigkeit, Agrarproduktion und Ernährungssicherung, S. 230–231	
– Ausweitung der Agrarproduktion anhand ausgewählter Beispiele: • neuere Methoden der Agrarproduktion (Agrobusiness, Gentechnologie) • Bewässerungswirtschaft in einem ausgewählten Trockengebiet	Strukturwandel in der Landwirtschaft, Agribusiness-Cluster, Agrarwandel in Entwicklungsländern – Probleme und Entwicklungsmaßnahmen, S. 126–133 Wasserprobleme und ökologische Folgewirkungen – Beispiel Souf-Oasen, S. 60–61, Beispiel: vom Aralsee zur Aralwüste, S. 62–63	
– Erschließung von Nahrungsreserven: • Weltmeere als Nahrungsreserve • Veränderung von Ernährungsgewohnheiten	Erweiterung des Nahrungsspielraums, S. 130–133 Die Zukunft liegt im Meer, S. 182–191 (Kap. 2.7)	
– Hungerkrisen: Analyse eines Fallbeispiels	Hunger, S. 109	

Inhalte nach Bildungsplan	zugehörige Inhalte des Schülerbuches	Zusatzmaterial, Anmerkungen
Teilaspekt 2: Energie und Umwelt	Kap. 3.1 Rohstoffe – Grundlage unseres Lebens	
– globale und regionale Energieszenarien	Zukunft ohne Energie–Energie ohne Zukunft? S. 206–207 Erdöl – ein strategischer Rohstoff, S. 208–217	
– natürliche Grundlagen (speziell: Lagerstättenkunde)	Das Meer als Energiequelle, S. 192–195	
– Umweltbelastung durch Gewinnung, Transport, Verarbeitung und Verbrauch fossiler Energierohstoffe (speziell: Belastung der Erdatmosphäre)	Nachhaltige Industrie, S. 240–245 Umweltschutz durch Emissionshandel? S. 246–247	
– Möglichkeiten und Grenzen der Substituierbarkeit fossiler Energieträger durch regenerative Energiequellen und Kernenergie	Vom Acker in den Tank – Alternativen zum Erdöl, S. 216–217 Das Meer als Energiereservoir, S. 194–195	
– Energiepolitik in der Bundesrepublik Deutschland und der EU	Unabhängigkeit vom Öl? Beispiel Schweden, S. 218 -219	
Qualifikationsphase		
4.1 Siedlungsentwicklung und Raumordnung	Kap. 4: Siedlungsentwicklung und Raumordnung	
Siedlungsentwicklung	Kap. 4.1: Städtische Räume Kap. 4.4: Konzepte der Stadtentwicklung	
– Entwicklung, Strukturen und Funktionen von städtischen Siedlungen	Städtische Räume, S. 252–281	
– Stadtentstehung und Epochen der Stadtentwicklung in Mitteleuropa	Stadtentwicklung Mitteleuropas, S. 264–267	
– Analyse der Teilräume einer deutschen Großstadt nach physiognomischen, funktionalen und sozialen Merkmalen	Herausbildung städtischer Teilräume: Funktionale Gliederung, S. 268–269 Sozialräumliche Differenzierung von Städten, S. 276–281	

Inhalte nach Bildungsplan	zugehörige Inhalte des Schülerbuches	Zusatzmaterial, Anmerkungen
– Vergleich von Teilräumen deutscher Großstädte	dto. Beispiel Hannover, S. 278–279	
– Urbanisierungs- und Suburbanisierungsprozesse	Verstädterung und Urbanisierung, S. 256–259 Metropolisierung: Megacities und Global Cities, S. 260–262 Shrinking Cities, S. 262–263	
– Stadt-Umland-Beziehung an einem/mehreren Beispiel/en	Stadt-Umlandbeziehungen: Probleme der Suburbanisierung; S. 270–271	
– Stadtökologie	Ökosystem Stadt, S. 306–309	
Siedlungsentwicklung in ländlich geprägten Räumen	Siedlungsentwicklung in ländlichen Räumen, S. 282–285	TERRA Themenband „Siedlungsentwicklung und Raumordnung“ (ISBN 978-3-12-104108-4): Siedlungsentwicklung im ländlichen Raum, S. 102–111
Raumordnung in Deutschland	Kap. 4.3: Raumentwicklung und Raumordnung in Deutschland	
Ziele, Instrumente und Mittel der Raumordnung	Ziele der Raumordnung, S. 288–289 Träger und Prozesse der Raumordnung, S. 292–293 Instrumente der Raumordnung, S. 294–298	
<i>Räumliche Disparitäten in der Bundesrepublik Deutschland</i>	Probleme der Raumstruktur, S. 290–291	
Raumplanung im Bundesland	Kap. 4.4: Konzepte der Stadtentwicklung	
– raumordnerische Leitbilder	Leitbilder der Stadtentwicklung, S. 302–303	
– Analyse und Bewertung raumplanerischer Entscheidungen	Beispiele Leipzig, Düsseldorf, Berlin, S. 304–305	
Siedlungsplanung/Sanierung	Raumordnungsprozesse in der Gemeinde, S. 299–301 (zu Kap.4.3)	
Untersuchung eines Planungs-/Sanierungsvorhabens	Beispiel: Bebauungsplan Gemeinde Korb, S. 300–301 (zu Kap.4.3) Stadterneuerung und Stadtsanierung, S. 304–305	

Inhalte nach Bildungsplan	zugehörige Inhalte des Schülerbuches	Zusatzmaterial, Anmerkungen
4.2 Europa – Raumstrukturen im Wandel	Kap. 5: Europa – Raumstrukturen im Wandel	
Geoökosysteme in Europa	Kap. 5.2: Naturpotenzial und seine Bedeutung	
Gliederung und Dimensionen der Geosphäre	Relief, Klima, Naturrisiken, S. 316–317	
Landschaftsveränderungen durch natürliche und anthropogene Einflüsse anhand von zwei/drei Räumen	Bodendegradation – Beispiel Bitterfeld, S. 52–53 Wandel durch Landwirtschaft – Beispiel Oldenburger Münsterland, S. 128–129 Wandel durch Industrie – Beispiel Ruhrgebiet, S. 136–141 Wandel durch Tourismus – Beispiel Emsland, S. 158–159	
Landschafts- und Klimaschutz	Ausweisung von Vorrang- und Schutzgebieten, S. 298 Klimawandel und seine Ursachen, S. 42-45	
Stellung Europas in der Weltwirtschaft	Kap. 5.5: Die EU in der Weltwirtschaft	
räumliche Verteilung und Merkmale von Weltwirtschaftsregionen (Triade)	Die EU – ein „Global Player“, S. 328–329 Weltweite Verflechtungen/ Welthandel/ Direktinvestitionen, S. 170–175	
Vergleich des EWR mit anderen regionalen Zusammenschlüssen	Die EU im Vergleich mit anderen Wirtschaftsräumen, S. 329 Internationale Verflechtungen – Beispiel ASEAN, S. 166–169 Wirtschaftsakteure im Zeitalter der Globalisierung, S. 376–379	

Inhalte nach Bildungsplan	zugehörige Inhalte des Schülerbuches	Zusatzmaterial, Anmerkungen
Strukturräumliche Gliederung Europas	Kap. 5.1: Vielfalt Europas – gemeinsame Identität? Kap. 5.6: Räumliche Disparitäten in Europa	
räumliche Disparitäten in Europa	Räumliche Disparitäten in Europa, S. 332–339	
– Merkmale stark und schwach strukturierter Räume	Periphere Regionen mit Entwicklungsrückstand, S. 338–339 Moderne Hightech-Regionen – Beispiel Dresden, S. 142–145	
– Wandel von Standortfaktoren; <i>Standorttheorien</i>	Raumwandel infolge des Wandels der Standortfaktoren – Beispiel Ruhrgebiet, S. 136–141	
Raumanalyse unterschiedlich strukturierter Räume		
– altindustrialisierte Räume (Strukturwandel)	Altindustrialisierte Räume im Wandel – Beispiel Nord-Pas-de-Calais, S. 334–335	
– <i>Wachstumsräume</i>	Wirtschaftsregionen im Tertiärisierungsprozess – Beispiel Wien, S. 336–337	
– Tourismusräume und Tourismuskonzepte	Raumwandel durch Tourismus – Beispiel Emsland, S. 158–159	
– agrarisch geprägte Räume	Siedlungsentwicklung in ländlich geprägten Räumen – Beispiele aus Niedersachsen, S. 282–285	
Raumordnungskonzepte		
Zusammenarbeit in der Europäischen Union	Kap. 5.3: Der Europäische Integrationsprozess Kap. 5.7: Regional- und Strukturpolitik der EU	
Entwicklung des europäischen Integrationsprozesses und Auswirkungen am Beispiel eines Beitrittsstaates aus Mittel-, Ost- oder Südosteuropa	Der Integrationsprozess, Bereiche der Integration, S. 318–323 Wandel durch Transformationsprozesse – Beispiele: Rumänien, Slowakei, S. 324–327	

Inhalte nach Bildungsplan	zugehörige Inhalte des Schülerbuches	Zusatzmaterial, Anmerkungen
Regional- und Strukturförderung in der EU	Ziele der EU-Raumordnung, S. 340 Probleme der Raumstruktur: Regionale Disparitäten in der EU, S. 341 Zusammenarbeit in der EU – Regional- und Strukturförderung, S. 342–345	
– Förderung von Grenträumen am Beispiel einer Euroregion	Online-Link 104104-5701	
– Agrarmarkt	EU-Agrarpolitik, S. 232–233 (zu Kap. 3.2)	
<i>Energie- und Umweltpolitik</i>		
ausgewählte Dienstleistungsstrukturen	Wandel im Dienstleistungssektor – Beispiele HafenCity Hamburg, S. 153, SAP Walldorf, S. 154–155,	
– <i>Verkehrsstruktur</i> und Handelsströme in Europa	Transeuropäische Verkehrsnetze, S. 345 Deutschland: Drehscheibe Europas und Exportnation, S. 330 -331	
4.3 Leben in der „Einen Welt“ – „Entwicklungsländer“ im Wandel	Kap. 1: Raumprägende Faktoren und Prozesse Kap. 2: Bedeutungswandel von Räumen	
Nutzungspotenzial der Tropen und Subtropen		
allgemeine Zirkulation der Atmosphäre, Schwerpunkt Passatkreislauf	Atmosphärische Zirkulation, Fallbeispiele: tropische Zirkulation, Passate, Monsun, S. 34–39	
Möglichkeiten, Formen und Folgen der Landnutzung in zwei/drei verschiedenen Ökosystemen der Tropen und Subtropen	Agrarregionen der Erde, S. 66–67 Oasenwirtschaft, S. 60–61 Ecofarming in Ruanda, S. 234–235 Transmigrasi, S. 236–237	
Maßnahmen zum Schutz von Ökosystemen	Anforderungen und Maßnahmen nachhaltiger Raumnutzung, S. 230 -231 Eine „Grüne Mauer“ gegen die Wüste, S. 238–239	

Inhalte nach Bildungsplan	zugehörige Inhalte des Schülerbuches	Zusatzmaterial, Anmerkungen
Klassifizierung/Typisierung von Ländern	Kap. 2.1: Räume unterschiedlichen Entwicklungsstandes	
Veränderung des Entwicklungsbegriffes	„Eine Welt“ mit vielen Gesichtern, S. 95	
Merkmale der Unterentwicklung	Indikatoren des Entwicklungsstands, S. 96–97	
Möglichkeiten der Klassifizierung/Typisierung von Ländern	Länderklassifizierungsversuche, S. 98 -101	
Demografische und siedlungsgeographische Strukturen und Entwicklungen	Kap. 1.2: Demografische Strukturen und Entwicklungen Kap. 1.3: Migration – die Welt in Bewegung	
natürliche und räumliche Bevölkerungsentwicklung	Demografische Spaltung, Wachstum der Weltbevölkerung, S. 68–70 Bevölkerungsentwicklung als Herausforderung, S. 74–81	
– Modell des demografischen Übergangs	Demografische Übergänge, S. 71–73	
– Migrationen	Migration – die Welt in Bewegung, S. 82–89	
– Verstädterung/Metropolisierung	Verstädterung und Urbanisierung, S. 256–259 Metropolisierung: Megacities und Global Cities, S. 260–261	
Entwicklungstendenzen in der Wirtschaft, Chancen und Risiken	Kap. 2.2 Entwicklungstheorien und Erklärungsansätze wirtschaftlicher Prozesse	
postkoloniale Strukturen	Exogene Ursachen der Unterentwicklung, Kolonialismus, S. 103	
räumliche Disparitäten	Wirtschaftsräumliche Disparitäten, S. 116–117	
Entwicklungstheorien und -strategien	Entwicklungsmaßnahmen und Entwicklungsstrategien, S. 118–121	

Inhalte nach Bildungsplan	zugehörige Inhalte des Schülerbuches	Zusatzmaterial, Anmerkungen
Entwicklungsstrategien sowie neue Entwicklungskonzepte anhand von zwei/mehreren verschiedenartigen Raumbeispielen	Entwicklungszusammenarbeit in der Praxis, Beispiele: Jakarta, S. 122–123 integrierte ländliche Entwicklung, Beispiel Grameen Bank, S. 134–135 Beispiel Süd- und Nordkorea, S. 177	
Unterentwicklung als globales Problem	„Eine Welt“ mit vielen Gesichtern, S. 94–95	
Auswirkung des Globalisierungsprozesses auf Länder mit niedrigem Entwicklungsstand	Globalisierung – Chance oder Risiko für Entwicklungsländer? S. 176–177	
Entwicklungszusammenarbeit/Friedenssicherung	Entwicklungspolitik und Entwicklungszusammenarbeit, S. 118–125	
4.4 Ausgewählte Weltwirtschaftsregionen im Wandel	Kap. 1: Raumprägende Faktoren und Prozesse Kap. 2: Bedeutungswandel von Räumen Kap. 3: Ressourcen und nachhaltige Entwicklung	
Raumrelevante Bedeutung von geotektonischen und klimatischen Prozessen	Kap. 1.1: Naturgeographische Strukturen und Prozesse	
plattentektonische Aktivitäten und deren Auswirkungen	Geodynamische Prozesse, S. 20–25	
Entstehung und Verteilung ökonomisch relevanter Bodenschätze und Nachhaltigkeit im Umgang mit Ressourcen	Rohstoffe – Grundlage unseres Lebens, S. 204–229 Meer als Rohstoffreservoir, S. 192–193 Reduzierung des Rohstoffverbrauchs, S. 242–245	
klimatische Prozesse und ihre Auswirkungen; Klimaschutz	Atmosphärische Prozesse, S. 26–41 Klimawandel und seine Ursachen, S. 42–45	

Inhalte nach Bildungsplan	zugehörige Inhalte des Schülerbuches	Zusatzmaterial, Anmerkungen
Die USA in der Weltwirtschaft		Seitenangaben zum im Moment gebräuchliche TERRA Themenband „USA“ (ISBN 978-3-623-29241-5) , der Band wird zum Aug. 2011 aktualisiert und um Kanada-Themen erweitert (ISBN 3-623-29742-9), ein Seitenabgleich zum USA-Band wird ins Netz gestellt
wirtschaftsräumliche Gliederung der USA		Agrarische Wirtschaftsräume in den USA (S. 38–39) Standorte und Standortveränderungen der Industrie (S. 54–57)
Entwicklung und Wandel räumlicher Strukturen und Prozesse in Verdichtungsräumen	Wandel eines Wirtschaftsraumes – Beispiel Massachusetts, Route 128, S. 146–147	Der industrielle Kernraum – Krise und Restrukturierung (S. 58–61) Zukunftsmodell Silicon Valley? (S. 62–65)
– <i>Entwicklungs- und Produktionszyklen</i> ; Wandel zur Dienstleistungsgesellschaft	Wirtschaftsentwicklung durch Innovationen, Theorie der Langen Wellen, Theorie des Produktlebenszyklus, S. 104–107 Von der Industrie- zur Dienstleistungsgesellschaft, S. 150–155	Von der Industrie- zur Dienstleistungs- und Informationsgesellschaft (S. 52–53) Global City New York (S. 82–83)
– <i>Arbeitskräftemigration</i>	Durch den Tortilla-Vorhang – Beispiel USA/Mexiko, S. 84–85	Allgemeine Bevölkerungsentwicklung und Mobilität (S. 84–85)
– exemplarische Strukturanalyse einer Wachstumsregion <i>einschließlich räumlicher Veränderungen</i> durch das Agieren multinationaler Unternehmen	Beispiel Massachusetts, Route 128, S. 146–147 Wirtschaftsakteure im Zeitalter der Globalisierung, S. 376–379	Der industrielle Kernraum – Krise und Restrukturierung (S. 58–61) Zukunftsmodell Silicon Valley? (S. 62–65) Regionalwirtschaftliche Effekte der NAFTA – Beispiel: Maquiladora-Industrie (S. 96–97)
Der asiatisch-pazifische Raum in der Weltwirtschaft		TERRA Themenband „Der asiatisch-pazifische Raum und Südasien“ (ISBN 978-3-623-29250-7)
Japans Weg in die Weltwirtschaft	Raumanalyse Japan, S. 368–373	Kap. 2.1: Industrie- und Wirtschaftsmacht Japan (S. 14–15) Kap. 2.6: Japans Aufstieg zur Industrienation (S. 26–27)

Inhalte nach Bildungsplan	zugehörige Inhalte des Schülerbuches	Zusatzmaterial, Anmerkungen
räumliche Konzentration und deren Auswirkungen		Ost-, Südost- und Südasiens – neuer Schwerpunktraum der Weltwirtschaft (S. 8–11) Japan – Dezentralisierung als Lösung des Raumproblems (S. 40–41) China – „Völkerwanderung“ – Chinesen auf dem Weg zur Küste (S. 62–63)
exportorientierte Industrialisierungsprozesse am Beispiel einer ausgewählten Region/ <i>ausgewählter Regionen</i>	Globalisierung/Einbindung in die Weltwirtschaft – Vergleich zweier Wege: Nord- und Südkorea, S. 176–177	Japans Außenhandel heute (S. 34–35) Chinas industrielle Entwicklung im Rahmen der Reformprozesse (S. 70–73) China – Von der Autarkie zum Exportweltmeister (S. 74–75) Malaysia auf dem Weg nach oben (S. 138–145) Singapur – autoritäres Wirtschaftswunder (S. 156–163)
politische und ökonomische Sonderwege am Beispiel Chinas		Chinas industrielle Entwicklung im Rahmen der Reformprozesse (S. 70–73) Von der Autarkie zum Exportweltmeister (S. 74–75) China – Ziel und Quelle ausländischer Investitionen (S. 76–77)
Chancen und Risiken des Globalisierungsprozesses am Beispiel von einem/zwei ausgewählten Räumen	Kap. 2.6: Ursachen und Erscheinungsformen regionaler, internationaler und globaler Verflechtungen	
Welthandels- und Finanzströme; <i>Außenhandelstheorien</i>	Internationale Verflechtungen, Beispiel ASEAN, S. 166–169 Globale Verflechtungen, S. 170–177 Wirtschaftsakteure im Zeitalter der Globalisierung, S. 376–379	

Inhalte nach Bildungsplan	zugehörige Inhalte des Schülerbuches	Zusatzmaterial, Anmerkungen
internationaler Tourismus	Entwicklung des weltweiten Tourismus, S. 156–157 Tourismus – „The World’s Largest Industry“, S. 160–163 Weltweite Touristenströme, S. 176	
Umweltprobleme und Umweltpolitik	Marine Ökosysteme und zukunftsfähige Fischereiwirtschaft, S. 186–191 Das Meer als Energiereservoir, S. 194–195 Vom Acker in den Tank – Alternativen zum Öl, S. 216–219 Wasserverbrauch und Wasserkrise, S. 224–225 Anforderungen und Maßnahmen nachhaltiger Raumnutzung, S. 230–247 Ökosystem Stadt und nachhaltige Stadtentwicklung, S. 306–309	
Weitere mögliche Inhaltsbereiche		
Siedlungsentwicklung und Raumordnung	Kap. 4: Siedlungsentwicklung und Raumordnung	
Siedlungsentwicklung	Kap. 4.1: Städtische Räume Kap. 4.4: Konzepte der Stadtentwicklung	
– Entwicklung, Strukturen und Funktionen von städtischen Siedlungen	Städtische Räume, S. 252–281	
– Stadtentstehungstheorien, historisch-genetische Stadttypen im Mittelalter	Stadtentwicklung in Mitteleuropa, S. 264–267, Konzepte der Stadtentwicklung, S. 302-303	
– Modelle funktionaler Gliederung	Modelle der funktionalen Gliederung, S. 268	
– Vergleich der Gliederung deutscher Städte mit Städten anderer Kulturräume	Funktional Gliederung von Städten, S. 268–269 Außereuropäische Stadtstrukturen und deren Wandel, S. 272–275	

Inhalte nach Bildungsplan	zugehörige Inhalte des Schülerbuches	Zusatzmaterial, Anmerkungen
– Siedlungsentwicklung in ländlich geprägten Räumen	Siedlungsentwicklung in ländlichen Räumen, S. 282–285	
– historisch entstandene Dorfformen an Beispielen der Heimatregion		
Raumordnung in Deutschland	Raumentwicklung und Raumordnung in Deutschland, S. 286–301	
– Bevölkerungsprognosen als Grundlage für Raumplanung	Demografische Strukturen und Entwicklungen, S. 68–81	
– Teilraumkonzepte und/oder Regionalpläne im Bundesland	Online-Link 104104-4302	
Europa – Raumstrukturen im Wandel	Kap. 5: Europa – Raumstrukturen im Wandel	
Geoökosysteme in Europa	Kap. 5.2: Naturpotenzial und seine Bewertung	
– geotektonische Gliederung Europas	Online-Link 104104-1108	
– Überblick über Arten und Verbreitung von Bodenschätzen	Energiequellen, S. 209 Marine Bodenschätze, S. 192–193	
Stellung Europas in der Weltwirtschaft	Kap. 5.5: Die EU in der Weltwirtschaft	
– Etappen der historisch-geographischen Entwicklung Europas	Der europäische Integrationsprozess, S. 318–323	
Strukturräumliche Gliederung Europas	Räumliche Disparitäten in Europa, S. 332–339	
– räumliche Disparitäten innerhalb eines EU-Staates	Ostmakedonien – Peripherie in der Pripherie, S. 338–339	
Zusammenarbeit in der Europäischen Union	Bereiche der Integration, S. 320–323 Zusammenarbeit in der EU, S. 342–343	

Inhalte nach Bildungsplan	zugehörige Inhalte des Schülerbuches	Zusatzmaterial, Anmerkungen
– EU-Förderung an unterschiedlichen Beispielen	Projekte: Express-Route Rías Bajas (Spanien); S. 344 Energieakademie Samsø (Dänemark), S. 344 Europäisches Verkehrsnetz (TNT-TB), S. 345	
– Entwicklungstendenzen in der Nahrungsmittelproduktion (Gentechnik, ökologische Landwirtschaft, Rolle der Verbraucher)	Strukturwandel in der Landwirtschaft, S. 126–129	
– regionale Konzepte zur Nutzung von regenerativen Energiequellen	Das Meer als Energiequelle, S. 192–195 Vom Acker in den Tank – Alternativen zum Öl, S. 216–219	
Leben in der „Einen Welt“ – „Entwicklungsländer“ im Wandel	Kap. 1: Raumprägende Faktoren und Prozesse Kap. 2: Bedeutungswandel von Räumen	
Nutzungspotenzial der Tropen <i>und Subtropen</i>		
– Bedeutung der Böden für die Ökosysteme der Tropen	Böden – Funktion und Gefährdung, S. 46–51 Agroforstwirtschaft, S. 133	
Klassifizierung / Typisierung von Ländern	Länderklassifizierungsversuche, S. 98–101	
– Ursachen für Mangel- und Unterernährung	Armut und Hunger, S. 108–109	
Demografische und siedlungsgeographische Strukturen und Entwicklungen	Wachstum der Weltbevölkerung, S. 68–70 Segregation in Entwicklungsländern, S. 280–281	
– Ursachen und Auswirkungen von Migrationen	Migration – die Welt in Bewegung, S. 82–89	
– Auswirkungen demografischer und gesellschaftlicher Veränderungen auf die Stadtstrukturen (latein-amerikanische und islamisch-orientalische Städte)	Außereuropäische Stadtstrukturen und deren Wandel, S. 272–275	
Entwicklungstendenzen in der Wirtschaft, Chancen und Risiken	Globalisierung – Chance oder Risiko für Entwicklungsländer?, S. 176–177	
– Ursachen für regionale Konflikte (Tribalismus)	Religion und Tradition als Entwicklungshemmnis, S. 112–115	

Inhalte nach Bildungsplan	zugehörige Inhalte des Schülerbuches	Zusatzmaterial, Anmerkungen
Unterentwicklung als globales Problem	„Eine Welt“ mit vielen Gesichtern, S. 94–95	
– Hilfsprogramme und -projekte	Entwicklungspolitik und Entwicklungszusammenarbeit, S. 118–125	
Ausgewählte Weltwirtschaftsregionen im Wandel	Kap. 1: Raumprägende Faktoren und Prozesse Kap. 2: Bedeutungswandel von Räumen	
Raumrelevante Bedeutung von geotektonischen und klimatischen Prozessen	Kap. 1.1: Naturgeographische Strukturen und Prozesse	
– Aufbau des Erdkörpers	Geodynamische Prozesse, S. 20–25	
– Frühwarnsysteme für Naturkatastrophen	Frühwarnsystem, S. 8	
Die USA in der Weltwirtschaft	Wirtschaftsakteure im Zeitalter der Globalisierung, S. 376–379 NAFTA , S. 168	
– strukturelle Veränderungen in nordamerikanischen Städten	Die angloamerikanische Stadt, S. 275	
– Maquiladora – Industrie als Motor der Industrialisierung und zur Eindämmung der Zuwanderung in die USA	Durch den Tortilla-Vorhang – Fallbeispiel USA/Mexiko, S. 84–85	
– Strukturierung des Dienstleistungssektors	Tertiärisierung der Wirtschaft, S. 150–155	
Der asiatisch-pazifische Raum in der Weltwirtschaft		TERRA Themenband „Russland und China - Zwei Weltmächte im Wandel“ (ISBN 978-3-623-29720-0)
– moderne Architektur- und Verkehrsprojekte in Ballungsräumen		Verstädterungsprozesse, S. 110–117
– räumliche Disparitäten in China		Räumliche, soziale und ökologische Auswirkungen des wirtschaftlichen Wandels, S. 118–125

Inhalte nach Bildungsplan	zugehörige Inhalte des Schülerbuches	Zusatzmaterial, Anmerkungen
Chancen und Risiken des Globalisierungsprozesses am Beispiel von einem Raum/zwei ausgewählten Räumen	Internationale Verflechtungen, Beispiel ASEAN, S. 166–169 Globalisierung und Einbindung in die Weltwirtschaft – Beispiel Nord- und Südkorea, S. 176–177	
– Bedeutung der Global Cities	Metropolisierung, Megacities und Global Cities, S. 260–261	